

Hofheim, 2. Juni 2021

„Kulturleben läuft endlich wieder an“

Ausstellung „Ich & Du“ im Landratsamt geöffnet – Neue Termine für Begleitprogramm

Die neue Ausstellung „Ich & Du“ der Galerie im Landratsamt ist ab sofort für Besucher geöffnet. Wie Landrat Michael Cyriax mitteilt, wurde das durch die weitgehenden Corona-Lockerungen im Main-Taunus-Kreis ermöglicht. Wegen der langen Schließung wurde die Werkschau mit Begleitprogramm bis Oktober verlängert. „Die Ausstellung lädt nicht nur zum Nachdenken über die Beziehung der Menschen nach, sondern zeigt auch eindrucksvoll die vielfältige künstlerische Kreativität im Land zwischen Main und Taunus“, fasst Cyriax zusammen. Zu sehen sind die Werke bis 1. Oktober zu den Öffnungszeiten des Landratsamtes, allerdings ist wegen der Corona-Bedingungen eine Anmeldung nötig.

Wegen Corona hatte der Kreis auf eine große Vernissage verzichtet und plant deshalb am Ausstellungsende eine Finissage mit allen Künstlern; der Termin wird noch bekanntgegeben. Bei einem Treffen mit der Ausstellungskuratorin Andrea Simon und den Künstlern Claudia Pense und Jörg Strobel verschaffte sich Cyriax einen Überblick über die Werkschau. Gezeigt werden rund 70 Arbeiten von mehr als 30 regionalen Künstlerinnen und Künstlern aus der Kunstsammlung Landratsamt. „Wir freuen uns, dass durch die Corona-Lockerungen das vielfältige öffentliche Kulturleben im Main-Taunus-Kreis wieder anlaufen kann“, so der Landrat. „Kulturliebhaber haben schmerzlich die Möglichkeit vermisst, Ausstellungen zu besuchen und sich im persönlichen Gespräch über Kunst auszutauschen.“

Die Veranstaltungen des Begleitprogramms zur Ausstellung „Ich & Du“ wurden wegen des Corona-Lockdowns verschoben. Am 15. August um 17 Uhr lädt Ulrich Koch zu einem Vortrag „Begegnungen – Bausteine sozialer Gefüge“ mit Rundgang durch die Ausstellung ein. Eine Führung für Kinder bietet Andrea Simon am 21. August um 14.30 Uhr und danach eine Erwachsenenführung um 16.30 Uhr. Für 22. August ist ein Abend mit Kurzfilmen von Ella Bergmann und ein Gespräch mit Sünke Michel geplant; er beginnt um 18 Uhr.

Unter den derzeitigen Lockerungsbedingungen der Corona-Pandemie ist der Besuch mit einigen Beschränkungen möglich. Um die Zahl der Besucher zur gleichen Zeit zu begrenzen, ist eine Anmeldung unter der Mailadresse kultur@mtk.org oder Tel. 06192/201-1337 nötig. Besucher betreten die Ausstellung über den Seitengang im Innenhof neben dem Kreistagssitzungssaal und müssen während des Besuchs Masken tragen.

Vertreten sind Werke von Claudia Pense, Avieta Rogoshina, Barbara Schönwandt, Claudia Poeschmann, Jörg Strobel, Hermann Krupp, Elvira Bach, Wanda Pratschke, Paula Sippel, Irmgard Fleming, Erich Kuhaupt, Friedel Schulz-Dehnhardt, Kirsten Hammerström, Magdalena Wiecek, Michael Jung, Kerstin Neiser-Funke, Sybille Dömel, Dieter Ritzert, Andrea Simon und Andreas J. Etter, Marlies Pufahl, Huiza Müller-Lim, Kai Wolf, Mirta Domacinovic, Gerhard Silber, Ottilie W. Roederstein, Henriette Tomasi, Hannes Bartels und Franziska Kuo.